

Statler und Waldorf gaben sich die Ehre

Zunzgen | Jahreskonzert im Alleingang

Der Musikverein Zunzgen präsentierte das Jahreskonzert dieses Mal ohne Theaterverein. Im ersten Teil wurden sie von den Nachwuchsmusikanten der Jugendmusik Regio Sissach unterstützt. Im zweiten Teil sorgten Statler und Waldorf – ganz im Stil der Muppet Show – mit ihren bitterbösen Bemerkungen für Lacher.

Katja Bausinger

Das Aufbauensemble unter der Leitung von Thomas Heid eröffnete den abwechslungsreichen Konzertabend mit «Fun Fun Fun» von den «Beach Boys» und versprach damit viel Spass. Nach einem zünftigen Dixie wurden sie von der Jugendmusik Sissach (JMRS) verstärkt und sorgten mit einem «Best of Queen» für Gänsehaut-Feeling. Das Stück kam so gut an, dass es gar als Zugabe nochmals gespielt werden durfte.

Die älteren Musikanten der JMRS begeisterten anschliessend mit ihren Darbietungen von «Wake me up before you go-go», den «Pirates of the Caribbean» und dem Saxofon-Solo-Stück «Sax Bomb». Dafür erteten sie verdient viel Applaus. Joel Tschanz, der junge Trompeter der JMRS, führte durchs Programm und vergass dabei nicht, Werbung für seinen Verein zu machen.

Unterstützung folgte sogleich durch den Musikverein Zunzgen: Gemeinsam brachten sie an diesem warmen Frühlingswochenende mit «Copacabana» die Sommergefühle nach Zunzgen. Nach «Sexbomb» überliessen die Jüngeren dem Gastgeber die Bühne.

Mit der Van-der-Roost-Fanfare «Humanos» und «Venezia», dem beliebten italienischen Konzertmarsch, startete der Musikverein unter der Leitung von Thierry Rau sein Solo-Programm des Abends. David Straumann, der junge Posaunist, führte das Publikum durchs Programm des Musikvereins.

Muppets als roter Faden

Nach der Pause startete die Muppet Show: Die immer wiederkehrende Titelmelodie führte als roter Faden

durch den zweiten Konzertteil. Wie es sich für die bekannte Fernseh-Show gehört, waren auf der Bühne Kermit und Miss Piggy anwesend. Auch die zwei ewig meckernden Statler und Waldorf auf dem Balkon waren vertreten. Obwohl der Verein mit «Just a Gigolo», der «Biene Maja», «Hit the Road Jack» oder dem «Udo-Jürgens-Medley» das Publikum begeisterte, sorgten die beiden griesgrämigen Herren zwischen den beliebten Ohrwürmern immer wieder für bitterböse Häme.

Der junge Dirigent führte den Verein mit viel Gefühl durch das unterhaltsame Programm. Weder der irre Schlagzeuger mit den rosaroten Haaren oder der weisse Morgenrock, den ihm Statler und Waldorf für das «Udo-Jürgens-Medley» aufzwängten, konnten ihn aus der Ruhe bringen.



Von den «Beach Boys» bis zur Muppet Show zeigte der Musikverein Zunzgen sein Können beim Jahreskonzert.

Bild Katja Bausinger